



Förderverein Mabuhay Palawan e. V.

Kleinfelderstr. 36/1

71711 Steinheim / Kleinbottwar

Tel. 0 71 48 / 929 23 98

Spendenkonto:

IBAN: DE25 6029 1120 0047 8890 04

BIC: GENODES1VBK

Volksbank Backnang

Liebe Freunde unseres Fördervereins,

Zum Jahreswechsel möchten wir Euch wieder einen Rückblick auf unsere Vereinstätigkeit geben, mit frischen Eindrücken und Erlebnissen, die wir (Victoria und Linda) auf unserer Reise auf die Philippinen im August und September 2023 gesammelt haben.

Einige Highlights unserer Philippinenreise:

Nachdem wir in verschiedenen Gegenden der Philippinen Freunde, frühere Kollegen und andere Missionsprojekte besucht hatten, reisten wir am 25. August 2023 weiter auf die Insel Palawan, um dort weitere Freunde zu treffen und vor allem, um unser Schulprojekt in Imulnod zu besuchen.

Besonders spannend war es, unsere neuen Mitarbeiter Ailyn und James Baculo zum ersten Mal persönlich zu treffen. Sie haben uns sehr herzlich empfangen und wir hatten reichlich Gelegenheit für gute Gespräche. Ein absolutes Highlight war der gemeinsame Dankesgottesdienst in Imulnod, bei dem unsere Schüler und Studenten aus dem Schulprojekt mitgewirkt haben und auch die Eltern die Gelegenheit hatten, ihren Dank



Ailyn und James Baculo



auszudrücken. Die meisten taten dies sehr anschaulich mit leckerem Obst, Gemüse und Bergreis aus eigenem Anbau. Wir wurden überreich beschenkt! Auch für das gemeinsame Mittagessen nach dem Gottesdienst hatten sie allerlei typische Palawano Leckereien vorbereitet, z.B. sehr kunstvoll eingepackte Reiskuchen. Es war ein

wunderschöner Festgottesdienst, das Wiedersehen nach 4 Jahren wurde gebührend gefeiert.

Am Tag davor hatten wir einen Ausflugstag mit unseren Schulkindern in einem schönen Gartenresort mit Swimmingpool und Grillstelle. Wir alle hatten reichlich Spaß und unsere Mitarbeiter hatten ein leckeres Buffet vorbereitet. Was für eine Freude, die Kinder und Mitarbeiter alle zu treffen.



Reiskuchen

Kleinbottwar, Januar 2024



Mittagsbuffet beim Ausflugstag

Am letzten Abend unseres Aufenthaltes in Brooke's Point hatten wir die Gelegenheit, an der Vereinssitzung unseres philippinischen Partnervereins TABANG ET INGASI INC. teilzunehmen. Beeindruckend war vor allem der Bericht des Bürgermeisters von Imulnod, Cap. Levi Adioc, als er von der **Transformation des Dorfes** in den letzten Jahren berichtete. Zeichen der Veränderung haben wir schon längere Zeit gesehen, aber dieses Wort beschreibt sehr gut, was in Imulnod geschieht:



Vorstand von Tabang et Ingasi Inc.

Das wohl ärmlichste Dorf in der ganzen Gegend um Brooke's Point (so wurde es schon öfter beschrieben!) erlebt nun einen derartigen Aufschwung. Durch verbesserte Bildung, gutes Saatgut & neue Ideen: Die Palawanos pflanzen seit einigen Jahren oben in den Bergen, wo es kühler ist, andere Gemüsearten an, wie z.B. Sayote (eine Rankenpflanze, die reichlich Früchte trägt), Rettiche, Brokkoli und sogar Blumenkohl! Diese Gemüsesorten wurden bisher aus dem hohen Gebirgsland von Luzon (nördlich von Manila) auf die Insel Palawan importiert. Das kleine Dorf Imulnod beliefert nun nicht nur den Markt in Brooke's Point, sondern auch den in Puerto Princesa City, 200 km weit entfernt.

Anstatt „Baguio Petchay“ heißt es nun „Imulnod Petchay“ (Pak Choi Gemüse), sagte uns der Bürgermeister. Er erzählte uns, wie die bisher



Gemüseverkauf auf dem Markt

in tiefer Armut lebenden Bergbauern durch den Gemüseexport nun plötzlich in der Lage sind, sogar neue Motorräder und ganze Tricycles zu kaufen! Ich bin tief berührt, dass wir mit unserem Verein ein Teil dieser Verwandlung des Dorfes sein dürfen. Bürgermeister Levi wünscht sich für sein Dorf, dass noch mehr junge Leute die Chance auf einen guten Schulabschluss bekommen.



Auszeichnung für besondere schulische Leistungen

An dieser Stelle möchte ich ein herzliches Dankeschön an alle unsere treuen Paten und Spender weitergeben: Durch Euren finanziellen Beitrag macht Ihr genau dies möglich! Möge der HERR Euch dafür reichlich segnen.



Joseph A.



Jonathan C.

In diesem Schuljahr haben wir **26 Kinder** in unserem Schulprojekt, davon sind 5 neu aufgenommen worden. Im Juli haben zwei unserer Studenten das College erfolgreich abgeschlossen, was uns sehr gefreut hat: Joseph und Jonathan. Letzterer war seit der 2. Klasse in unserem Schulprojekt und hält damit den Rekord, dass er die ganzen Jahre durchgehalten hat! Die beiden sind nun auf Jobsuche und es ist ein Gebetsanliegen, dass Sie bald eine Stelle im Hotel- und Gastgewerbe finden.

Ein großes Gebetsanliegen ist auch, dass im Dorf Imulnod endlich begonnen wird, zwei neue Brücken zu bauen, denn beide Hängebrücken wurden bei den starken Regenfällen im Januar 2023 zerstört. Seitdem ist es nach jedem Regenguss ein Abenteuer, an manchen Tagen sogar unmöglich, die Flüsse zu überqueren. Wir hatten bei unserem Besuch großes Glück, dass es tagelang nicht geregnet hat, und wir zu Fuß bequem durchgekommen sind, wenige Tage



Zerstörte Hängebrücke



Gemüsetransport mit Tricycle

später gab es wieder Hochwasser! Die Regierung stellt Gelder zur Verfügung, die Frage ist nur, WANN endlich mit dem Bau begonnen wird. Die Brücken sind

essentiell notwendig. Einige unserer Schüler können an manchen Tagen wegen dem Hochwasser nicht zur Schule fahren und auch der Gemüsetransport ist bei Hochwasser nicht möglich.

Kaum waren wir zurück von unserer Philippinenreise, war es Zeit, die **Seepakete** für unsere Weihnachtsaktion zu packen. Dank der vielen Sach- und Kleiderspenden, sowie liebevoll gepackten Weihnachtspäckchen, sind 6 große Kisten voll geworden und wurden im Oktober auf die Reise nach Palawan geschickt. Auch hier ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die etwas dazu beigetragen haben. Nur gemeinsam sind solche Aktionen möglich – die Freude ist immer riesig, wenn die Pakete ankommen.



Alles verpackt – und ab die Post

Ausblick auf das neue Jahr:

Schon einige Jahre haben wir die älteren Schulkinder in unserem Haus in Suring, einem Vorort von Brooke's Point, untergebracht, von wo aus der Schulweg deutlich kürzer ist und keine Flüsse überquert werden müssen. Da aber nicht genügend Wohnraum vorhanden ist, konnten wir die Jungs dort leider nicht aufnehmen. Aus diesem Grund planen wir nun einen kleinen **Anbau mit zwei Schlafzimmern und eine Renovierung der Außenküche**, die dann auch als Wohnraum dienen kann. Nähere Informationen dazu folgen in den nächsten Wochen. Über Eure Unterstützung durch Gebet und finanzielle Gaben würden wir uns sehr freuen.

Und noch eine erfreuliche Nachricht: Unsere Mitarbeiter **Ailyn und James erwarten im Januar ihr erstes Kind** und die ganze Großfamilie freut sich schon sehr auf den Familienzuwachs. Ailyn hat uns zugesagt, dass sie dennoch weiter in unserem Projekt mitarbeiten möchte. Wir wünschen ihr und dem Baby von Herzen eine gute Geburt und eine gesegnete Zeit für die junge Familie.

Euch allen nochmals ganz herzlichen Dank für Euer Mittragen in jeglicher Form, durch Gebet, durch finanzielle Gaben, Sachspenden und Weihnachtspäckchen. Wir sind gesegnet, um ein Segen zu sein. Möge dieser Segen zu Euch zurückkehren. Wir wünschen Euch alles Gute für's neue Jahr 2024.

*Euer Mabuhay Palawan Team,
Linda, Heidrun und Tobias*



Alles, was ihr tut, geschehe in **Liebe**
1. Kor. 14,16

Und noch ein paar Impressionen



Ailyn Baculo



Die Schüler freuen sich über die Geschenke



Jelyn Mondejar



Poolparty mit Mitarbeitern und Schülern



Das Buffet hat allen sehr gut geschmeckt



Gottesdienstansprache



Festgottesdienst



Jugendcamp der Imulnod Christian Community Church



Traditioneller Tanz von Memica P. beim Sportfest 2023



Schuhe – sehr begehrt



Hotelpraktikum
Rosemiah M.



In unserem Wohnheim in Imulnod



Sportfest 2023



Typisches Palawanohaus in den Bergen



Leckere Kokosnuss



Reisterrassen im Norden Luzons



Heim für Straßenkinder
in Manila